

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

*] Steckbriefszurücknahme.

Der hinter dem Kaufmann, Reisenden, **Gerhard Beder**, geboren am 12. Februar 1876 zu Wolfenbüttel, wegen Betrugs im Rückfalle in den Akten 3 J. 1289. 10 unter dem 2. September 1911 diesseits erlassene Steckbrief wird hiermit zurückgenommen. (Ins.-Nummer 240.)

Berlin, den 17. November 1912.

Der Königliche Erste Staatsanwalt
beim Landgericht I.

Sonnabend, den 23. November 1912, vorm. 11 Uhr, sollen in Leipzig-Neuditz, Eilenburger Straße 11

ca. 1100 Exemplare, à 2 Bände
„Verne singen“

in rohen Bogen, einem Dritten gehörig, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Bieter sammeln sich am Grundstücke Eilenburger Straße 11.

Leipzig, am 19. November 1912.

Der Gerichtsvollzieher
des Königl. Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Anderung in der Geschäftszeit und im Fernsprechverkehr

In diesen Tagen verlegen wir unsere Geschäftsräume nach unserm neuen Bürohaus auf demselben Grundstück, Bülowstraße 90.

Nur die Auslieferung wird vorerst noch in den alten Räumen verbleiben und telephonisch unter Nr. 1662 zu erreichen sein. Für den Fernsprechverkehr mit allen anderen Abteilungen bitten wir bis auf weiteres Nr. 6162 zu verlangen.

Gleichzeitig haben wir die Geschäftszeit für das Winterhalbjahr von $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{1}{2}$ 5 Uhr festgelegt. Es empfiehlt sich deshalb, uns Aufträge möglichst mit der Frühpost zukommen zu lassen, da die Expedition der nach Tisch eintreffenden Bestellungen am gleichen Tag nicht immer möglich sein wird.

S. FISCHER / VERLAG / BERLIN

Kommissionsübernahme.

Im Einverständnis des bisherigen Herrn Kommissionsübersahmers übernahm ich die Vertretung der Firma

Philipp Reinhard in Pirmasens.

Leipzig, 15. November 1912.

Louis Naumann.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

Dem geschätzten Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnisnahme, daß ich mein im Nov. 1911 gegründetes Geschäft von Großestr. 84 nach dem neuerbauten Geschäftshause

Großstraße 103

verlegte. Meine Geschäftsräume sind bedeutend vergrößert und modern eingerichtet. Ich wähle meinen Bedarf nach wie vor selbst und bitte die Herren Verleger um Übersendung ihrer Kataloge.

Hochachtungsvoll

Max Müffig,

Buch-, Papier- und Musikalienhandlung,
Leihbibliothek — Journallesezirkel,
Verden, Aller, Großestr. 103
Fernspr. Nr. 21.

Eingetragene Firma.

Komm.: Fr. Foerster, Leipzig.

Ich übernahm die Vertretung der Firma
Wilhelm Schlichting, Münster i. W.

Leipzig. Friedrich Hofmeister.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Die beste Zeit zum Einarbeiten ist jetzt!

Sortiment. Umsatz 40 000 M.

Preis ca. 14 000 M.

Übernahme zum 1. Januar oder 1. April 1913.

Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter \ddagger 4255.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In schöner Hauptstadt Norddeutschlands eine hochangesehene, große Sortimentsbuchhandlung mit vornehmen Nebenbranchen und gutem Gewinnertragnis. Der Umsatz ist fortgesetzt steigend, weit über 100 000 M. Ev. würde auch gerne ein Teilhaber mit einer Einlage von 50 000 M. aufgenommen, da der Besitzer durch seinen Verlag sehr in Anspruch genommen ist.

Ernfte Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Meine alte, in grosser, evang. württemb. Oberamtsstadt befindliche Buch- u. Papierhandlung beabsichtige ich wegen Übernahme eines Verlages im Frühjahr n. J. zu verkaufen. Preis zirka 9000 M. Angebote erbeten unter Buchhandlung 100 Stuttgart, hauptpostlagernd.

Eine seit 40 Jahren in Thüringen bestehende solide Sortimentsbuchhandlung mit 6000 M Reingewinn für 22 000 M bei Barzahlung zu verkaufen.

Angebote unter A. B. Nr. 4350 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

16 Jahre bestehende Buch-, Papierhandl., Leihbibliothek ist sofort oder zum 1. Jan. für 2000 M gegen bar zu verkaufen.

Angebote unter \ddagger 4357 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine Gruppe wertvoller

Schulbücher,

die insbesondere an Handels- und Haushaltungsschulen eingeführt sind, zu verkaufen. Objekt ca. 30 000 M.

Gef. Anerb. u. \ddagger 4328 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Kath. Buch- u. Kunsthandlg. mit Neben- zweigen in einer der schönsten Industrie- städte Westdeutschlands sofort billig zu ver- kaufen. Angebote unter C. N. \ddagger 4365 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Fachzeitschrift — Offertenblatt.

2. Jahrgang, unbegrenzt erweiterungsfähig, da nicht in die Verlagsrichtung passend, billig zu verkaufen. Für Anfänger sehr geeignetes Objekt. Preis 2500 M. — Gef. Angebote unter A. K. A. 2500, Leipzig, hauptpostlagernd.

Ein mir bekannter Herr in mittleren Jahren, ev., welcher lange Jahre ein wissenschaftl. Sortiment mit großem Erfolge geleitet hat, sucht Kauf oder Beteiligung an Handlung mögl. gleicher Art, jedoch ist auch anderes Buchsortiment angenehm. Herren, die sich in absehbarer Zeit zurückziehen oder entlasten wollen, seien auf dieses Gesuch ganz besonders hingewiesen. Verfügbares Kapital M 30 000. Eintritt könnte sofort erfolgen. Gef. Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, u. „Hoffnung“ erbeten an R. Maeder, Leipzig, Burgstr. 1—5.

Kaufen gegen Kasse

nachweislich gut rentable kleinere Verlags- buchhandlung in Berlin oder Vorort. Aus- führl. Angebote unter „Verlag 9245“ beför- dert Daube & Co., Berlin SW. 19.

Teilhabergesuche.

An zukunftsreichem Platze wollen zwei eingef. Geschäftsleute gereift. Alters eine besteingeführte, nachweislich lukrative Buchhandlung mit Nebenzweig. übernehmen. Dazu wird noch ein Ergänzungskapital von M 20 000.— gesucht. Selbstgeber werden gebeten um gef. Angebote unter \ddagger 4349 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins. Alles weitere persönlich.

Fertige Bücher.

Soeben ist erschienen:

P. Exner, Mit Schiefertafel u. Griffel.

Ein Zeichenbuch für kleine Künstler, 20 ein- und mehrfarbige Tafeln. M 3.— ord. Zu Weihnachten ein leicht verkäufliches Werk für unsere ABC-Schützen.

Berlin W. 57. G. Wattenbach's Verlag.